

# Munderkinger Firma präsentiert sich Geschäftskunden

## Rehm Arbeitsbühnen feiert 30-jähriges Bestehen mit Hausmesse auf dem Firmengelände

MUNDERKINGEN (eis) - Zu einer Hausmesse auf dem Firmengelände in Munderkingen hat die Firma Rehm Arbeitsbühnen Zulieferer, Kunden und Mitarbeiter eingeladen. Mit dem Fest hat das Familienunternehmen sein 30-jähriges Bestehen gefeiert und sich seinen Geschäftspartnern präsentiert.

Seit inzwischen 30 Jahren gibt es das Munderkinger Unternehmen Rehm Arbeitsbühnen. 1988 hatte die Familie mit dem Verkauf und Verleih von Arbeitsbühnen ein neues Geschäftsfeld für sich erschlossen. Schon vorher hatte Hans Rehm Baumaschinen verkauft und auch die Vermietung von Kranen gehörte eine Zeit lang zum Geschäft. Die erste Hausmesse hat Geschäftsinhaber Uwe Rehm vor zehn Jahren zum 20. Geburtstag der Firma organisiert. Zwei Jahre zuvor war sein Vater, Firmengründer Hans Rehm, gestorben. „Damals haben sich viele Kunden und Partner gefragt, ob und wie es weiter geht“, erinnert sich Uwe Rehm. Mit der Messe habe er zeigen wollen, dass das Unternehmen dennoch gut dasteht und es weiter geht.



Seinen Firmenstandort hat das Unternehmen Rehm Arbeitsbühnen bei einer Messe Geschäftskunden präsentiert.

SZ-FOTO: KHB

„Bei der Hausmesse wollten wir uns jetzt unseren Kunden präsentieren, viele kennen uns ja gar nicht persönlich“, sagt Uwe Rehm. Rund 250 Gäste – darunter auch Hersteller von Arbeitsbühnen – hatten ihr Kommen angekündigt. Weil der Unternehmer in diesem Jahr auch seinen 50. Geburtstag gefeiert hat, gab es diesmal gleich doppelt Grund zum Feiern.

Hauptsächlich in der Industrie, und vor allem im Hallenbau, werden die selbstfahrenden Arbeitsbühnen eingesetzt. „Überall, wo man in die Höhe muss, sind die Bühnen gefragt“, berichtet Uwe Rehm. Aber auch Privatkunden würden kleinere Bühnen anfragen, so der Unternehmer. Rund 150 Arbeitsbühnen hat das Unternehmen im Angebot, die bis zu

einer Höhe von 48 Metern ausfahrbar sind. Diese werden in Munderkingen nicht nur verliehen und verkauft, sondern auch gewartet und repariert.

Uwe Rehm ist es wichtig, sich in der Region zu engagieren und so etwas zurückzugeben, betont er. Deswegen unterstützt das Unternehmen bereits seit vier Jahren die Schulfurchtinitiative. Auch für den Kinderfußballtag setzt es sich ein. Einmal ist dabei die Michel-Buck-Schule in Ehingen unterstützt worden und zweimal der Munderkinger Schulverbund. „Für das jährliche Sommerfest der Stadtkapelle stellen wir auch Arbeitsbühnen zur Verfügung“, berichtet Uwe Rehm. Und auch der Reitverein werde unterstützt. „Wir wollen uns in unserer Stadt direkt vor Ort engagieren“, erklärt der Unternehmer das Engagement bei den verschiedenen Gelegenheiten. Deswegen arbeite Rehm Arbeitsbühnen auch besonders mit Unternehmen in der Region zusammen. „Alle Ersatzteile und Materialien, die wir vor Ort bekommen, kaufen wir auch hier“, sagt Uwe Rehm.